grünes rot

4. Mai – 23. Juni 2017

tausendgrün
künstlergruppe

Mit herzlichem Dank für die freundliche Unterstützung von:

Aktion Mensch

Sparkasse Schwäbisch Hall Crailsheim

tausendgrün
künstlergruppe

Sonnenhof e.V.
Angebote für Menschen mit Behinderung

Grußwort

Seit dem Jahr 2004 werden unsere Räume der Hauptstelle Schwäbisch Hall und Crailsheim regelmäßig als Ausstellungsplattform genutzt. Im Oktober 2013 konnten wir bereits die 20. Ausstellung im Rahmen unserer Reihe S-Kunst-Foyer in Schwäbisch Hall präsentieren.

Es ist mir eine Herzensangelegenheit, mich für die unmittelbare Förderung von vielen regionalen Kunstschaffenden stark zu machen. Dieses Engagement sehe ich als festen Bestandteil des öffentlichen Auftrages unserer Sparkasse.

Unser Haus möchte Kunst für alle in unserem Landkreis zugänglich und erlebbar machen. Die Kunst soll aber zugleich auch eine Atmosphäre in unseren Räumlichkeiten schaffen für Mitarbeiter, Kunden und Besucher.

Schon gespannt bin ich auf die kommende Ausstellung "Grünes Rot" der Künstlergruppe tausendgrün, welche bereits zum zweiten Mal in unseren Räumlichkeiten ausstellt. Es ist immer wieder verblüffend, welch unvergleichliche Malereien entstehen und gezeigt werden.

Ich kann mich noch gut erinnern wie schnell bei der ersten Ausstellung in der Sparkasse sämtliche Werke vergriffen waren. Ein tolles und einmaliges Echo war es damals für die Künstler, Menschen mit Unterstützungsbedarf, sowie deren Assistentinnen. Es ist einzigartig zu sehen wie die Teilnehmer der Gruppe innerhalb der Künstlerwerkstatt die Möglichkeit haben, auf nonverbaler Ebene elementare kreative Ausdrucksformen zu finden. Bereits selbst durfte ich mich bei mehreren Besuchen der Werkstatt davon überzeugen und sehen wie beeindruckende Kunstwerke von unverkennbarer Individualität entstehen.

Beim Besuch der Ausstellung „Grünes Rot" erhalten alle nun erneut die Möglichkeit in die Welt der Künstler einzutauchen, aber auch eine ganz eigene individuelle und subjektive Sichtweise mit einzubringen. Ich selbst freue mich schon sehr auf die ausgewählten Kunstwerke. Allen die zur Realisierung dieser Ausstellung beigetragen haben gilt jetzt schon mein größter Dank.

Thomas Lützelberger
Vorstandsvorsitzender
Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim

Sparkasse
Schwäbisch Hall
Crailsheim

Grußwort

Sehr geehrte Besucher,
Sehr geehrte Damen und Herren,

durch Kunst und Farben sprechen Herzen miteinander, auch wenn die Menschen ihre Stimmen nicht bewusst hören. Ihre Sprache ist still berührend intensiv, weil sie durch die leuchtende Kraft Ihrer Gefühle darauf verbunden sind.

Seit dem Jahre 2001 fördert die Künstlergruppe tausendgrün Künstlerinnen und Künstler mit Unterstützungsbedarf im Kreis Schwäbisch Hall. In unterschiedlichen Kursen werden im Schöneck und in der Volkshochschule die Voraussetzungen geschaffen, dass eine stetige Entwicklung der Künstlerinnen und Künstler geschehen kann. Wir freuen uns, dass wir diese Künstlergruppe unterstützen können und dass Menschen mit Einschränkungen dadurch ein Angebot haben sich auszudrücken und an der Gesellschaft teil zu haben.

Auch mit dieser Ausstellung in der Sparkasse werden Brücken gebaut und somit eine aktive gesellschaftliche Teilhabe geschaffen und die Künstler erfahren Anerkennung Ihrer Leistung.

Kunst, so zeigen Untersuchungen von Martin Tröndle, ist nicht so sehr Kopfsache. Sie ist vor allem eine körperliche Erfahrung. Die Wirkung zeigt sich in einer höheren Herzfrequenz. Emotionen, Reaktionen, angezogen sein oder sich abgestoßen fühlen, verlängern das Hinsehen und Wahrnehmen und die Aufmerksamkeit und prägen sich stärker ein. Man muss offenbar nicht unbedingt Vorwissen mitbringen um mit Kunst etwas anfangen zu können.

Ich lade Sie ein, Kunst und Farben sprechen zu lassen und sich hier im Raum zu begegnen, wo Entfernung, Hautfarbe, Kultur und physische und psychische Einschränkungen keine Rolle spielen und grüße Sie herzlich im Namen des Vorstandes des Sonnenhof e.V.

Thomas Edelbluth

Sonnenhof e.V.
Angebote für Menschen mit Behinderung

Künstlergruppe tausendgrün

2001 zunächst als Begabtenförderkurs enstanden, ist die Künstlergruppe tausendgrün stetig gewachsen und hat sich bis heute durch 28 Ausstellungen und zahlreiche Aktionen einen guten Namen in der regionalen Kunstszene erworben. In wöchentlichen Kursen werden zur Zeit 32 Menschen vorwiegend mit Unterstützungsbedarf in der Einrichtung Schöneck und inklusiv in der Volkshochschule künstlerisch begleitet.

Die Besonderheit dabei ist, dass durch die fortlaufenden Kurse und die zuverlässige Begleitung durch KunstassistentInnen in einem geschützten Rahmen eine kontinuierliche Förderung stattfinden kann. So wird ein wertvoller Beitrag zur persönlichen Entwicklung geleistet und darüber hinaus eine aktive Teilhabe am kulturellen Geschehen ermöglicht.

Die Arbeit von Künstlerateliers wie tausendgrün wird kunstgeschichtlich als „Outsider Art oder auch Art Brut" definiert und eingeordnet. Hierbei handelt es sich um eine völlig eigenständige Richtung, deren Hauptmerkmal es ist, einen unverbildeten, freien und individuellen Ausdruck des Künstlers zu fördern und zu würdigen. Dabei bestimmen nicht die Regeln des Kunstmarktes (mit Blick auf mögliche Käufer) den Entstehungsprozess sondern gerade dadurch eine besondere Freiheit im kreativen Ausdruck. Bekannte Künstler wie Paul Klee oder Picasso wurden von der berühmten Prinzhorn-Sammlung beieinflusst. Die Bilder der Ausstellung geben einen beachtenswerten Einblick in die Prozesse der tausendgrün-Künstler. Ohne Worte kann beim Betrachten der Bilder verstanden werden, was den Malenden bewegt oder beschäftigt.

tausendgrün
künstlergruppe

Isolde Bäuerle

50 x 70 cm

Am 06.06.1959 geboren, lebt seit 1980 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2006 die Künstlergruppe.

Isolde Bäuerle arbeitet am liebsten mit Gouache auf Papier oder Leinwand, meist im großen Format.

Von innen heraus baut sie mit zahlreichen bunt-ovalförmigen Kreisgebilden ihr Bild additiv auf. Oft rechts unten oder mittig im Bild beginnend, wählt sie zügig wechselnd aus einer reichen Farbpalette und malt mit einer unglaublichen Lockerheit im Handgelenk. Dabei setzt sie entweder Kontraste, auch durch Einrahmungen der einzelnen Gebilde oder verweilt stellenweise in einem Farbspektrum. Manchmal erobert sie auch den gesamten Gestaltungsraum der eine besondere Dichte zeigt.

100 x 100 cm

Sylvia Behnke

Am 04.06.1955 geboren, lebt seit 2005 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2005 die Künstlergruppe.

Sylvia Behnke malt gerne mit Gouache auf Papier oder Leinwand. Das jeweilige Format wählt sie spontan und entscheidet dann was sie malen will. Nach festem Plan wird die Fläche zunächst farblich grundiert und darauf läßt sie meistens Blumen und Bäume in Farbschichten in den Bildraum „wachsen". Sehr genau achtet sie darauf, dass dieses Wachstum für alle Äste oder Arme gleich verteilt ist. In Ihrer Arbeit findet man aber auch Menschen und Häuser, die sie in diesem Fall ohne farbliche Grundierung als einzigen Gegenstand auf dem Bild schweben lässt.

50 x 60 cm

50 x 60 cm

Katja Dlozcik

Am 15.04.1966 geboren, lebt seit 2005 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2005 die Künstlergruppe.

Katja Dloczik bevorzugt bei ihrer Arbeit Gouache und Aquarell auf Papier oder Leinwand. In jeder Stunde wählt sie zunächst ein großes Format um mit Gouachefarben in der Mitte beginnend in wachsenden Kreisen heraus zu malen. Jahreszeiten werden dabei berücksichtigt, indem entweder Blätter oder Schneeflocken diesen bunt aufgebauten Kreis umgeben. Die Malstunde beendet sie immer mit einem Aquarell, wobei das Beobachten und fließen lassen der abwechselnden Farbschichten eine wichtige spielerische Rolle einnimmt. Ihre faszinierende Farbkompostionen fesseln den Betrachter und lassen eigene Traumwelten entstehen.

60 x 50 cm

80 x 60 cm

Sonja Döbert

Am 26.11.1964 geboren, lebt seit 1992 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2005 die Künstlergruppe.

Sonja Döbert braucht für ihre Arbeit in der Regel eine großformatige Leinwand. Mit einem intuitiv sicherem Gefühl für Farbkompositionen füllt sie in großen Gesten jede weiße Fläche mit meist fröhlichen Farben. So entstehen tiefe Farbwelten, die den Betrachter in das Bild hineinziehen. Hin und wieder können Motive entdeckt werden, die auf unaufdringliche Art und Weise durch die starke Farbigkeit durchdringen.

120 x 140 cm

120 x 140 cm

120 x 140 cm

Max Fleischmann

Am11.09.1983 geboren, lebt im Sonnenhof und besucht seit 2015 die Künstlergruppe.

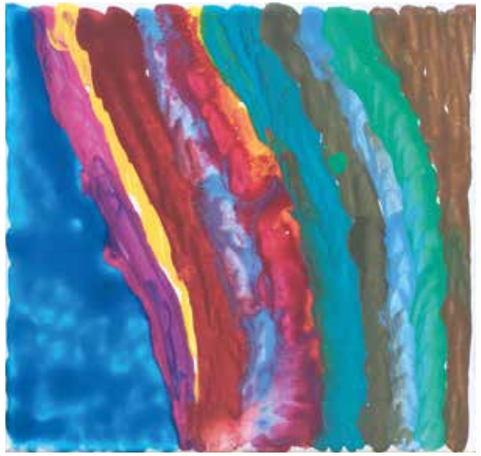
Max Fleischmann arbeitet gerne mit Gouachefarben auf Papier oder Leinwand. Seine bunten Farbstriche oder Punkte ergießen sich nach langer Vorbereitung in einem kurzen und energievollen Moment auf die Leinwand. Zur Zeit malt er auf schwarzgrundierter Fläche, die als Universum seinem Lieblingsthema „Astronomie" als Grundlage dient.

60 x 70 cm

Lina Gerhardt

Am 30.08.1932 geboren, lebt seit 1978 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2005 die Künstlergruppe.

Lina Gerhardt bemalt gerne kleinformatige Aquarellpapiere oder kleine quadratische Leinwände. Immer links im Bild beginnend, bringt sie in aller Ruhe zarte Farbtupfer auf die Fläche, die sie auch ineinanderfließen lässt. Aqarellfarbe verstärkt dabei ihre Zartheit beim gestischen Ausdruck. Manchmal zeichnet sie gerne mit Buntstift kleine Kreise, Spiralen oder Striche über die Farbe und lässt so eine zweite interessante Ebene entstehen, die sich motivisch mit dem Untergrund verbinden kann.



20 x 20 cm

20 x 20 cm

20 x 20 cm

Kenneth Hauber

Am 21.12.1959 geboren, lebt seit 1983 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht von Anfang an die Künstlergruppe.

Kenneth Hauber geht in seiner Arbeit sehr strukturiert vor. In der Regel konzentriert er sich auf ein Bild, welches er zuerst durch Linien in Dreiecken oder Vierecken einteilt. Diese Flächen füllt er mit Guachefarben oder Wachsmalkreiden. In diese setzt er noch gerne farbliche Punkte oder umkreist die vorgemalten Kreise, die sich oft farblich im Kontrast zum Untergrund abheben.

40 x 40 cm

40 x 40 cm

40 x 40 cm

Achim Kärcher

Am 06.06.1966 geboren, lebt in der Außenwohngruppe Katharinenstraße des Sonnenhofes und besucht seit 2001 die Künstlergruppe.

Achim Kärcher bemalt mit lockerem gestischen Ausdruck meistens große Leinwände. Dabei die ganze Farbpalette nutzend entstehen sehr bunte Farblandschaften, die wie Stadtansichten anmuten, in denen Perspektive keine Rolle spielt. Akribisch baut er oft rechteckige Farbflächen und Bögen aneinander an und füllt die Zwischenräume in starken Kontrasten. Es entsteht dabei beim betrachten ein Blick wie durch ein Kaleidoskop. Als Inspiration dient ihm ein Sachbuch, das er zu jeder Stunde mitbringt.

100 x 100 cm

100 x 100 cm

Michael Köhler

Am 25.12.72 geboren, lebt in der Außenwohngruppe Katharinenstraße des Sonnenhofes und besucht seit 2012 die Künstlergruppe.

Michael Köhler bevorzugt das Malen mit Temperafarben auf kleinformatigen Papieren oder Leinwänden. Sehr konzentriert füllt er die leeren Flächen entweder mit einer Farbe, die durch seinen Duktus räumliche Tiefe bekommen oder er komponiert mit einem feinen Gespür für Farbklänge zwei oder drei Farben. Durch eine Komposition mehrerer seiner Werke wird seine Vielfalt in besonderer Weise sichtbar.

70 x 70 cm

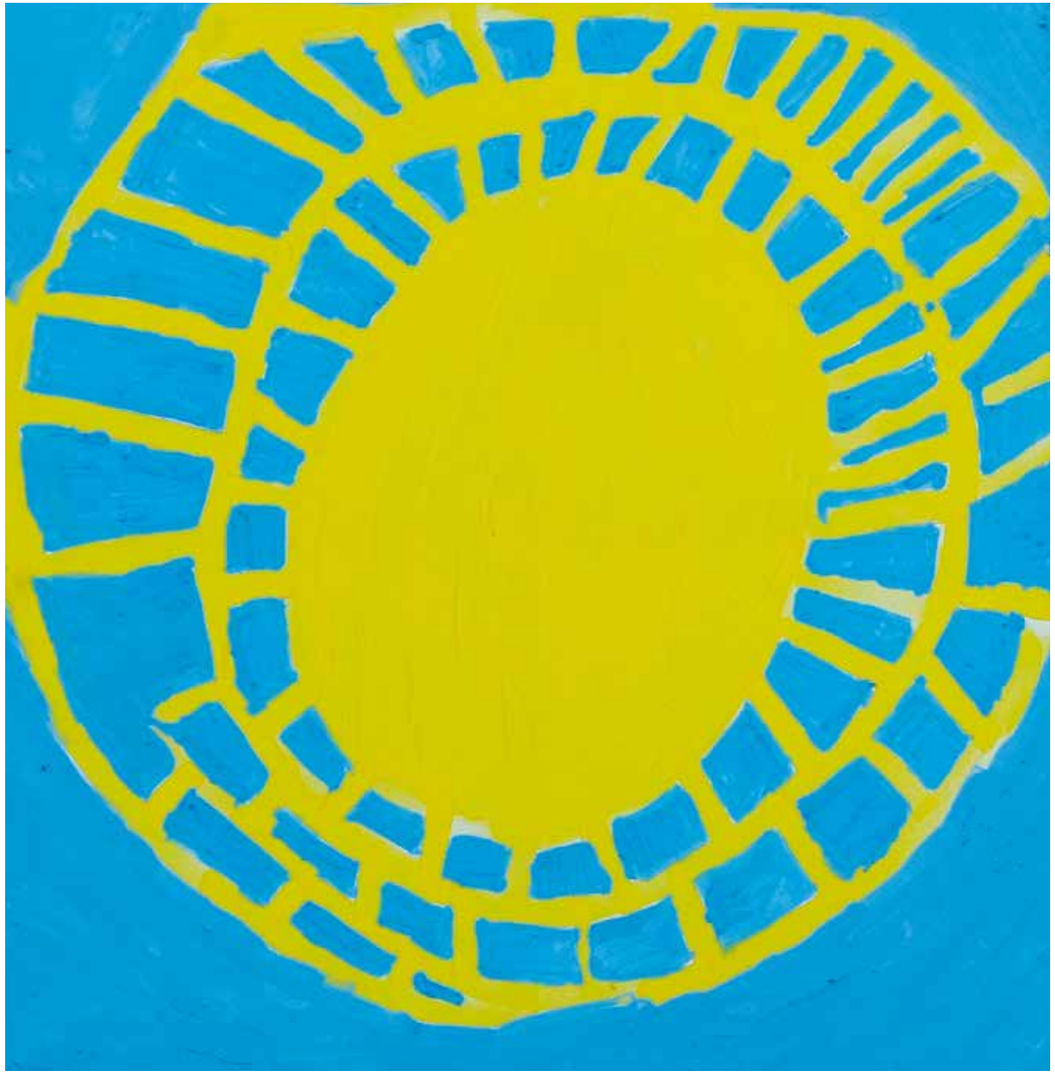
Bettina Krauter

Am 08.08.1957 geboren, lebt seit 1992 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2016 die Künstlergruppe.

Bettina Krauter sucht in ihrem künstlerischen Schaffen immer wieder nach Abwechslung und probiert sehr gerne neue Techniken aus. Dabei kommt sie auf ihr eigentliches Thema zurück und malt geometrische Formen auf großformatige Leinwände, die sie größtenteils mit weiteren Formen verbindet oder überlappen lässt. Dabei bevorzugt sie entweder Gouache oder Temperafarben.

100 x 100 cm

100 x 100 cm



Hermann Müller

60 x 60 cm

60 x 60 cm

Am am 17.12.1957 geboren, lebt seit 1980 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht mit einer Unterbrechung von Anfang an die Künstlergruppe.

Hermann Müller malt an einer Tischstaffelei mit Gouachefarben auf mittelgroßen Papieren oder Leinwänden. Mit einem traumwandlerich sicherem Farbgefühl füllt er die Bildfläche mit einer Farbe und setzt eine oder zwei Farben anschließend dazu. In großen Gesten führt er den Pinsel gerne kreis- oder spiralförmig über das Bild. Durch seine Übermalungen oder Zeichnungen in die noch nasse Farbe entsteht eine räumliche Tiefe im Bild, die das Auge fesselt.

60 x 60 cm

Renate Pfähler

Am 25.07.1965 geboren, lebt seit 2007 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit dem die Künstlergruppe.

Renate Pfähler widmet sich mit größter Ruhe und Sicherheit ihren zur Zeit größer werdenden Bildformaten. Über längere Zeiten hinweg füllt sie ihre Leinwände mit gleichbleibenden Motiven. Seit einigen Monaten füllt sie bunte Rahmen mit einer oder mehreren rechteckigen Farbflächen, die entfernt an Fahnen erinnern. Ihre Malweise, mit lockerem Handgelenk die Leinwand betupfend, erinnert sehr an den Pointillismus der Kunstgeschichte. Dabei lässt Renate Pfähler ihre sehr flüssigen Farbtupfer gerne über das Bild frei fließen.

120 x 140 cm

100 x 100 cm

Stefan Pröllochs

Am 11.10.1966 geboren, lebt seit 1992 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht von Anfang an die Künstlergruppe.

Stefan Pröllochs arbeitet am liebsten auf großformatigen Leinwänden, die er sofort mit Gouachefarbe in Beschlag nimmt. Oft mittig im Bild beginnend baut er seine Farbflächen gerne kreis- oder spiralförmig auf. Dabei bevorzugt er grobes Malmaterial wie Malerpinsel oder Spachtel, deren Spuren auf der Leinwand neben den Farbschichten weitere Bildebenen entstehen lassen. Durch wechselnde Farbauswahl und auffallende Kontraste entstehen ausdrucksstarke Bilder.

100 x 100 cm

100 x 120 cm

Alexander Rössle

Am 24.08.1971 geboren, lebt seit 1992 in der Außenwohngruppe Katharinenstraße des Sonnenhofes und besucht seit 2015 die Künstlergruppe.

Alexander Rössle bemalt an der Tischstaffelei mittelgroße Papiere oder Leinwände mit Gouachefarben. In der Regel grundiert er die Bildfläche mit einer Farbe, die er mit einer oder zwei weiteren Farben teilweise übermalt. Mit Pinsel oder Buntstiften beschwört er immer wieder in Reihen ein „R" in die noch nasse Farbfläche, wobei die unteren Farbschichten wieder sichtbar werden. Wie die Strophen eines Liedes muten seine Bildreihen fast musikalisch an und bringen etwas beim Betrachter zum schwingen.

40 x 40 cm

40 x 40 cm

60 x 60 cm

60 x 60 cm

Birgit Rustler

Am 05.12.1959 geboren, lebt seit 1980 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2005 die Künstlergruppe.

Birgit Rustler ist künstlerisch im Auarellmalen zu Hause. Ob Leinwand oder kleinformatiges Aquarellpapier, sie läßt die flüssige Farbe nach dem Aufbringen gerne verlaufen und steuert so die Farbspuren auf der Bildfläche, die allerlei Assoziationen beim Betrachten hervorrufen können. Gerne vollendet sie ihre Werke mit dem Setzen von feinen Zeichen mit Buntstiften oder Wachsmalkreiden.

30 x 40 cm

30 x 40 cm

30 x 40 cm

30 x 40 cm

30 x 40 cm

Uwe Schaber

Am 25.06.1958 geboren, lebt seit 1987 in der Außenwohngruppe Vogelsang des Sonnenhofes/Schöneck und besucht seit 2011 die Künstlergruppe.

Uwe Schabers meist mittelgroßformatigen Papierarbeiten oder Leinwände zeigen zunächst eine farbliche Konzentration auf eine Farbe, die fast magisch erscheint. In dichter und überlappender Reihenfolge lässt er verschiedene Formen und Themen entstehen. Gerne wählt er dabei Buntstifte, die eher zart und unaufdringlich sein Werk vollenden.

70 x 60 cm

70 x 60 cm

Martin Schneider

Am 28.11.1949 geboren, lebt seit 1980 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht von Anfang an die Künstlergruppe.

Martin Schneider´s Werk ist geprägt durch kleinformatige Papierzeichnungen, die er am liebsten mit Buntstiften nach Vorlagen aus der Kunstgeschichte anfertigt und im ganz eigenem Stil abstrahiert. Dabei legt er die Größe durch selbst gesetzte Rahmen und Lichträume fest. Ab und zu bemalt er auch kleine Leinwände mit Gouachefarben mit nachdrücklich gesetztem Duktus, die Bildfläche anfüllend.

50 x 50 cm

50 x 50 cm

50 x 50 cm

50 x 50 cm

50 x 50 cm

50 x 50 cm

Walter Schneider

Am 09.03.1954 geboren, lebt seit 2012 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2015 die Künstlergruppe.

Walter Schneider liebt die Konzentration auf eine Farbe. Nach einer mit Gouachfarben grundierten Leinwand verdichtet er mit Wachsmalkreiden das Bild von außen nach innen, wobei in der Mitte oft ein Fenster frei bleibt. Dabei wählt er für diese Verdichtungen gerne Farben aus dem gleichen Farbspektrum und erzeugt so eine besondere Tiefe.

40 x 40 cm

40 x 40 cm

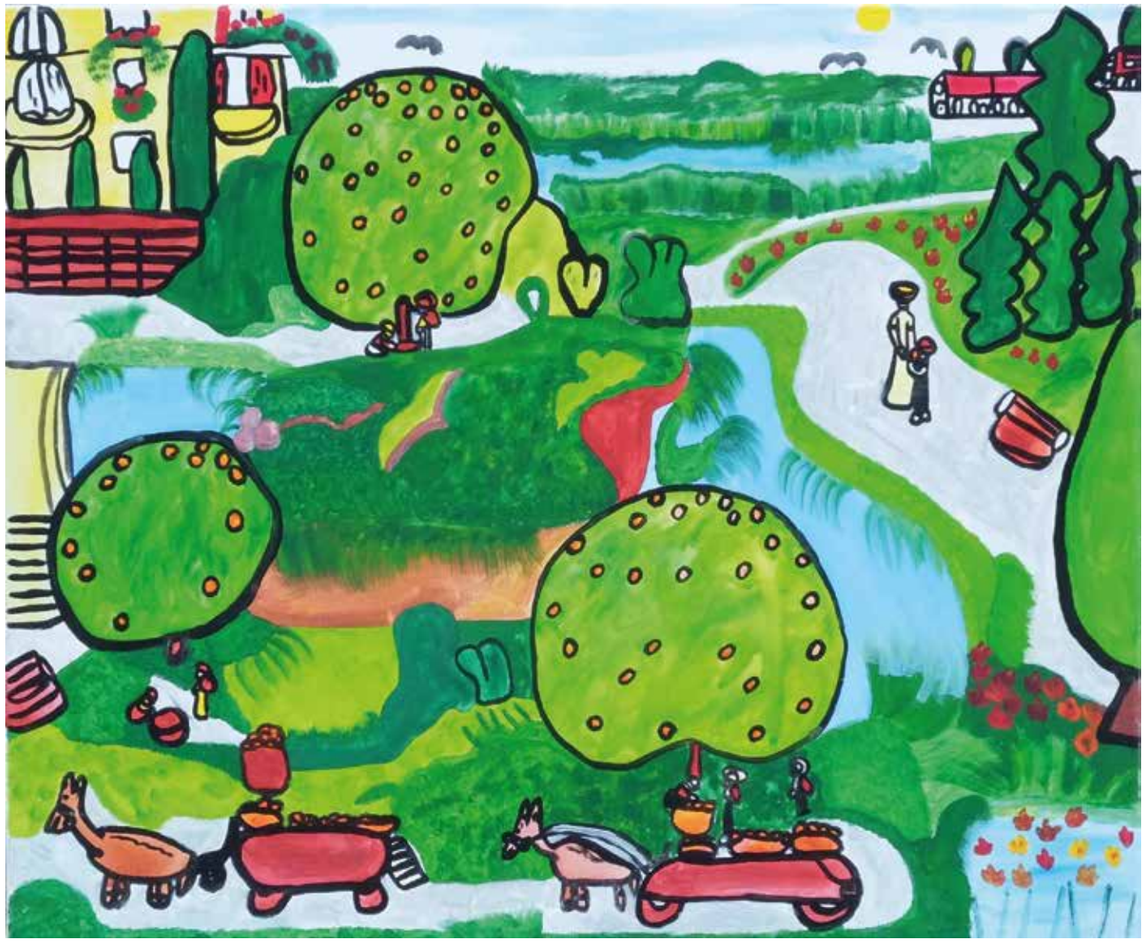
40 x 40 cm

Pia Simon

Am 25.04.1979 geboren, lebt mit ihren Eltern in Schwäbisch Hall und besucht mit Unterbrechung seit 2001 die Künstlergruppe.

Pia Simon´s künstlerisches Schaffen umfasst im wesentlichen gegenständliche Malerei. Auf unterschiedlich großen Leinwänden fertigt sie zunächst Skizzen nach selbst mitgebrachten Vorlagen oder eigenen Entwürfen, die sie dann mit Temperafarben coloriert. In ihren Bildern sind innere Stimmungen ebenso ausgedrückt wie äußere Begebenheiten (Jahreszeiten, Erlebnisse u.v.m.) die sie in ihrem ganz eigenem Malstil ausdrückt.

60 x 70 cm



60 x 50 cm

Sigrid Staab

Am 20.07.1949 geboren, lebt seit 2001 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2010 die Künstlergruppe.

Sigrid Staab fertigt zunächst Skizzen auf kleinformatigen Papieren oder Leinwänden, die sie dann mit Gouache- Tempera- oder Auqarellfarben coloriert. Dabei entsteht oft eine ganz neue Bildebene, da sie ihre Bilder nicht einfach ausmalt, sondern ihre eigenen Linien so verdeckt und übermalt, dass sie im fertigen Werk manchmal nur noch leicht durchschimmern. Ob Gegenständliches oder geometrische Formen, es entstehen kleine Kunstwerke voller Poesie.

40 x 40 cm

40 x 40 cm

40 x 40 cm

Anna von Westerholt

Aam 06.10.1983 geboren, lebt seit 2006 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2007 die Künstlergruppe.

Anna von Westerholt bemalt meist großformatige Leinwände mit einem schwungvollen Duktus und einem ausdrucksstarken expressionistischen Stil farbintensive Bilder mit Gouachfarben. Durch Schichtungen und wiederkehrende Rhythmen entsteht dabei eine große Farb- und Bildtiefe, die nicht nur sie, sondern auch den Betrachter förmlich ins Bild eintauchen lässt.

120 x 140 cm

120 x 140 cm

Edith Waletzky

Am 23.09.1961 geboren, lebt seit 2005 in der Einrichtung Schöneck des Sonnenhofes und besucht seit 2005 die Künstlergruppe.

Edith Waletzky´s unterschiedlich große Leinwandbilder sind meist voll von gegenständlichen Motiven, die sie immer auf einer farbigen Grundierung mit verschiedenen Farbmaterialien akribisch und hoch konzentriert zeichnet und malt. In ihrem ganz eigenen Stil lässt sie durch Motivwiederholungen und Aneinanderreihungen lebendig-fröhliche Bilderwelten entstehen, die an naive Malerei erinnern. Ebenso höchst konzentriert arbeitet sie momentan an kosmisch anmutender Aquarellmalerei auf großen Leinwänden.

60 x 50 cm

150 x 50 cm

100 x 100 cm

www.designerei-artmann.de

Sonnenhof e.V.
Schöneck
Wilhelm-Lotze-Weg 21
74523 Schwäbisch Hall

tanja.krissbach@sonnenhof-sha.de
www.sonnenhof-sha.de

tausendgrün
künstlergruppe